

Galgenhumor - Corona

Beitrag von „Kathie“ vom 4. September 2022 00:01

[Zitat von Tom123](#)

Klar, was soll man sonst machen. Aber du schriebst, dass das sehr angenehm war. Aber es ist halt keine Lösung für alle. Es ist eine Lösung für Maskengegner. Für die Menschen, die sich mehr Schutz wünschen, ist es keine Lösung. Vielleicht gibt es ja bald Flieger/Restaurants/Supermärkte mit Maskenpflicht und welche ohne. So wie bei den Rauchern anfänglich auch.

Was mich echt ein bisschen stört, ist das sofortige Einwerfen des Wortes "Maskengegner", sobald jemand mal keine Maske trägt.

Ich erinnere mich, dass auch du nach deiner Coronainfektion eine Zeitlang ohne Maske in der Schule warst (darüber hier aber erstmal geschwiegen hast).

Was die Passagiere nun dazu bewogen hat, auf eine Maske zu verzichten, können wir nicht wissen. Infektion gerade erst durchgemacht? Impfung gerade erst gehabt? Momentan aus anderen Gründen keine Notwendigkeit gesehen? Das Risiko bewusst eingegangen, da eine FFP2 auf einem Langstreckenflug unangenehm gewesen wäre? Oder eben klassische "Maskengegner"?

Ich würde mir wünschen, man würde nicht jedesmal, wenn jemand keine Maske trägt oder davon erzählt, dass es angenehm war, dass das Maskentragen kein Thema war, sofort rufen: "Maskengegner" und: "die Leute verstehen immer noch nicht, dass Masken dem Fremdschutz dienen". Ich würde mir wünschen, man könnte einfach mal etwas erzählen, ohne sofort grundlos belehrt zu werden.